

Berein für wissenschaftl. Unterhaltung
Freitag, den 23. huj. 8 Uhr im Hotel zum „Hirsch.“

Harte Olein-Stegseife

als neues Fabrikat, empfiehlt á Pfund 4 Sgr. zur geneigten Beachtung,

G. Koschwitz.

Nicolaistraße 78/79.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich meine **Eisen-Handlung** dem Kaufmann Herrn **Wilh. Göbel** am heutigen Tage käuflich übergeben habe und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auf Herrn Wilh. Göbel übertragen zu wollen.

Lauban, den 16. Januar 1863.

F. W. Nagel.

Ring No. 49.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, zeige ich hiermit einem geehrten Publikum der Stadt Lauban und Umgegend ergebenst an, daß ich am heutigen Tage die **Eisen-Handlung** des Herrn **F. W. Nagel** käuflich übernommen habe, und damit zugleich ein

Farbe-Waaren-, Tabak- & Cigarren-Geschäft

unter der Firma

Wilh. Göbel

verbinde. Mit der Bitte, das Herrn Nagel geschenkte Vertrauen auch mir schenken zu wollen, versichere ich billigste und reellste Bedienung.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göbel.

Richterergasse No. 186.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ganz ergebene Anzeige, daß mein

„Photographisches Atelier“

von heut ab geöffnet ist. Besonders mache ich auf das Neueste in **Medaillons**, **Visiten-** und **Verlobungs-Karten** aufmerksam und bitte um gütige Beachtung; prompte und reelle Bedienung wird streng versichert.

Zimmer,

Maler und Photograph.

In No. 644 zu **Alt-Lauban** ist eine Stube mit Zubehör sofort zu vermieten.

Einem **Lehrling** sucht unter soliden Bedingungen

der Tischler-Mstr. **Röder** am Nicolai-Thore.

In der Nacht vom 17. zum 18. Januar ist mir mein gelber **Schaaßhund**, auf den Namen „**Feldmann**“ hörend, abhanden gekommen. Wer mir zu denselben wieder verhilft, erhält eine angemessene Belohnung.

Lachmann, Bauergutsbesitzer in Bertelsdorf.

Semmelwoche: Herr **Prox** am Markt. — Garküche: Herr **Leuschner** am Markt.

Redaction, Druck und Verlag von den Gebr. **Scharf** in Lauban.